

TAUSCHHECKE

Gebe Fossilienammlung — nur geschlossen — ab. Genau beschriftet und sehr gute Qualität.
Helmut OTTE, Wien, Porzellangasse 49, Telefon 0222 / 340278, Mo.—Fr. 15—18 Uhr.

Mineralien aus Weitendorf im Tausch gegen Mineralien aus der fränkischen Jura oder Frankenwald gesucht.
Gunter SCHÖNLEIN, D-8600 Bamberg, Obere-König-Straße 33.

Fossilien Sammler aus Deutschland sucht Kontakte zu österreichischen Sammlern. Spezielles Interesse an Mollusken!

Werner LAPPANN, D-5628 Heiligenhaus-Isenbügel, Hüttenweg 22.

Biete: Kohlengrubensicherheitslampen (Benzin), sämtliche Mineralisationen des Elfriedestollens; Strontianit, Dolomit, Cölestin, Magnesit FO. Oberdorf an der Laming; Dolomit, Magnesit, Baryt, Aragonit FO. Breitenau bei Mixnitz; Dolomit, Aragonit FO. Veitsch; hexagonale Magnesite (Drillinge) FO. Kaswassergraben; Siderit, Pyrolusit, Quarz Wad, bindheimitisierter Bournonit, Limonit pseudomorph nach Magnetkies FO. Benediktstollen / Wölch; schwarzer Glaskopf, Pyrolusit, Calcit FO. Theissenegg / Pack; Siderit, Ankerit, Cölestin, Pyrit, Chalcedon, Löllingit, schwarzer Glaskopf, Calcit FO. Hüttenberg; Arsenkies, Kupferkies, Strontianit, Quarz, Siderit FO. Mühlbach am Hochkönig; Gipsrosen FO. Mannersdorf am Leithagebirge; Zoesit FO. Saualpe; Bergkristalle FO. Sonnblick; Axinit FO. Diabasbruch Saalfelden; Diverse ausländische Schaustufen und Seltenheiten!

Suche: Bergmannsgeleucht (Karbidlampen nur in Messing), Eisenkunstguß (bergmännische Motive und Figuren), Berghäkel und Bergbarden;

FO. Bleiberg: blauen Cölestin, roten Wulfenit, farblos bis grauen tafeligen Baryt, Leadhillit, Quarz, Aragonit, Cerussit, Hemimorphit.

FO. Oberdorf an der Laming: büschelige, tafelige, säulige, zonargefärbte Strontianite, gelben Cölestin sowie deren Paragenesen.

FO. Sunk bei Hohentauern: div. Quarze, Baryt, rosa Dolomit, Millerit, Apatit, Boulangerit, Gersdorffit, Pyrit, Albit und Paragenesen.

FO. Erzberg bei Eisenerz: Quarze mit Ankerit und Siderit, Aragonit, Zinnober.

Kluftparagenesen der österreichischen Ostalpen und deren Kraftwerksbauten: Z. B. grüne Fluoritoktaeder vom Sigrun- und Theresienstollen (Gasteiner Tal) sowie aus den älteren Kraftwerksstollen der Tauernkraftwerke im Schlegeisgrund, Zemmgrund, Floitengrund und Stillupgrund.

Funde aus dem Kor- und Saualpengebiet.

Handstufen mit Muttergestein bevorzugt, bei Seltenheit auch kleineres Format.

Helmut und Gertrude Enzinger, 8670 Krieglach, Westsiedlung 17, Tel. 03855 / 27302, ab 18 Uhr.

Dr. Dieter Mollenhauer,
Leiter der phykologischen Sektion des Forschungsinstituts
Senckenberg, Außenstelle Lochmühle, Biebergemünd, Ortsteil Bieber)

Ich arbeite an der Kulturgeschichte von "Wasserblüten", und dabei ist die Vermutung aufgekommen, daß wie bei dem Wort "Eisenblüte", "Kobaltblüte" usw. alte Vorstellungen eine Rolle spielen könnten, die wir heute gar nicht mit dem geläufigen Wort "Blüte", etwa einer Pflanze, verbinden. Es könnte sein, daß für die Bergleute früherer Zeit der Reinigungsvorgang, das "Ausblühen", die Sublimation bestimmter Säfte des Festen angezeigt wurde durch "Blüten" auf dem Gestein. Gibt es jemanden in Ihrem Kreis, der über solche Fragen einmal nachgedacht hat oder mich auf weitere einschlägige Literatur verweisen kann? Ich wäre Ihnen für Hilfe dankbar und bitte hiermit um Ihre verständnisvolle Unterstützung.

Forschungsinstitut Senckenberg, Lochmühle, 6465 Biebergemünd

Fossilien Zeitschrift für Sammler und Hobbypaläontologen

Zeitschriften für Mineraliensammler gibt es mehr als eine. Die Fossilien Sammler kommen da viel schlechter weg. Wenn man es genau betrachtet, ist das Informationsangebot für die gar nicht so kleine Gruppe der Hobbypaläontologen ausgesprochen kärglich. Diesen auf die Dauer unhaltbaren Zustand beendet FOSSILIEN, die »Zeitschrift für Sammler und Hobbypaläontologen«. Sie widmet die jeweils 48 Seiten ihrer 6 Hefte im Jahr ausschließlich der Paläontologie, einer laien- oder besser gesagt hobbygerecht aufbereiteten Paläontologie. Das beginnt mit aktuellen Meldungen und Notizen aus der Wissenschaft, die auch Sammler angehen, und es findet seine Fortsetzung mit Börsenmeldungen, Buchbesprechungen, Ausstellungshinweisen und ähnlichem.

FOSSILIEN erscheint im Goldschneck-Verlag, der seinen Namen von den »goldenen Schnecken« des Staffelferges in Franken ableitet. Im Abonnement kostet FOSSILIEN DM 54,—, als Einzelheft DM 11,—.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Eisenblüte, Fachzeitschrift für Österreichische Mineraliensammler](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [5_12_1984](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Tauschecke 31](#)